

Volkswagen-Standortsymposium Hannover

Das Standortsymposium 2013 von Volkswagen Nutzfahrzeuge in Hannover stand gestern unter dem Motto „Fit machen für die Zukunft“. Die Mitglieder des Volkswagen Konzern- und des Volkswagen Nutzfahrzeugmarkenvorstands sprachen gemeinsam mit dem hannoverschen Werkmanagement und den Betriebsräten über die vielseitigen Aktivitäten von Standort, Mannschaft, Produkten und Prozessen. 2013 stehen vielfältige Programme und Aktionen im Mittelpunkt, die Menschen, Maschinen und Produkte von Volkswagen Nutzfahrzeuge fit für die Zukunft machen sollen.

Auf einem Marktplatz inmitten des Karosseriebaus präsentierten Mitarbeiter und Manager anhand von 23 Schautafeln Innovationen des Werks Hannover und gaben einen Ausblick auf zukünftige Herausforderungen und Ziele. Dabei nahmen vor allem Themen wie Ergonomie und verhaltensergonomische Schulungen sowie Material- und Kosteneinsparungen einen wichtigen Teil der Präsentationen ein.

Unter dem Motto „Hannover – Fit machen für die Zukunft“ wurden dabei vielfältige Ergonomie-Projekte präsentiert, die in den vergangenen Wochen und Monaten begonnen und umgesetzt wurden. Im Focus standen dabei auch die Einrichtung altersgerechter Arbeitsplätze, hier konnten auf Grundlage einer Mitarbeiterbefragung im vergangenen Jahr mehr als 140 Maßnahmen realisiert werden.

Im Rahmen der „Think-Blue-Factory“ Strategie präsentierte Volkswagen Nutzfahrzeuge Hannover sogenannte „Blaulichter“, eine Kampagne, die anhand von 14 Stationen Beispiele für Ressourceneffizienz zur Umweltschonung während der Produktion aufzeigt. Den Anstoß für die Optimierungen gaben unter anderem Verbesserungsvorschläge aus der Belegschaft.

Die Teilnehmer der Veranstaltung informierten sich zudem über den aktuellen Stand der Panamera Fertigung im Karosseriebau wie auch über die aktuelle Situation in der Lackiererei Hannover. (ampnet/deg)